
**Schläfli, Nicole: Untersuchung der Fehlzeitenproblematik bei der Sulzer Rütli AG
Zuchwil. Konzeptionelle Grundlagen - Emprische Untersuchung - Gestaltungsempfehlungen. September 1997.**

Mit der zunehmenden Bedeutung des Bereiches Human Resource Management im Unternehmen hat auch die Frage der Fehlzeiten an Aufmerksamkeit gewonnen. Wird das Ausmass betrieblicher Fehlzeiten über einen längeren Zeitraum betrachtet, so stellt man fest, dass es kontinuierlich zugenommen hat.

Damit der "Kampf" gegen die vermeidbaren Fehlzeiten nicht ohne Wirkung bleibt, muss er in die gesamte Personalpolitik eingebettet sein und in Form von koordinierten, konsequenten Massnahmen geführt werden. Die Bestrebungen, die Fehlzeiten herabzusetzen, sollen in erster Linie beim Führungsstil, bei der Organisation, bei der Aufstellung von Pflichtenheften, bei der Gestaltung des Arbeitsplatzes sowie bei der Gestaltung des Betriebsklimas ansetzen. Erst in zweiter Linie sollen Massnahmen zur Bekämpfung von Missbräuchen angewendet werden. Es muss aber berücksichtigt werden, dass ein grosser Teil von Krankheits-, Unfall- und persönlichen Absenzen unvermeidbar und begründet ist.